

Antrag

auf Genehmigung zur Errichtung eines Grabmals

Grabstätte	<u>Verstorbene/r</u>		<u>geboren</u>	<u>gestorben</u>
	<u>Friedhof</u>	<u>Abteilung</u>	<u>Reihe</u>	<u>Nummer</u>
	<u>Grabart</u>			
	<input type="checkbox"/> Erdreihengrabstätte <input type="checkbox"/> Erdwiesenreihengrabstätte <input type="checkbox"/> Erdfamiliengrabstätte <input type="checkbox"/> Erdsondergrabstätte <input type="checkbox"/> Kinderreihengrabstätte		<input type="checkbox"/> Urnenreihengrabstätte <input type="checkbox"/> Urnenreihenwiesengrabstätte <input type="checkbox"/> Urnenfamiliengrabstätte <input type="checkbox"/> Urnensondergrabstätte	
<u>Grabgröße</u>				
_____ m x _____ m			<input type="checkbox"/> lt. Satzung <input type="checkbox"/> abweichend von Satzung	

Grabmal	<u>Art und Maße</u>			
	<input type="checkbox"/> stehend		<input type="checkbox"/> liegend	
	Höhe/Länge _____	Breite _____	Stärke _____	
	<u>Materialien</u>			
Grabmal und Sockel _____				
Einfassung _____				
Abdeckung _____				
<u>Besonderheiten / Sonstiges</u>				

Antragsteller/in bzw. Nutzungs- berechtigte/r	(Name, Anschrift, Telefon)
--	----------------------------

Zeichnung / Skizze (ggfls. auf einem gesonderten Blatt)

Die Zeichnung muss detailliert bemaßt und in den Proportionen stimmig sein. Bei geneigtem Gelände ist außerdem die Seitenansicht (inkl. Höhenangaben des umliegenden Geländes) beizufügen.

Grabmalersteller / Dienstleistungserbringer
(Firmenanschrift, ggf. Stempel)

Datum und Unterschrift

Unterschrift der/des Nutzungsberechtigten

GENEHMIGUNG



Entsprechend den Vorgaben der Friedhofssatzung wird hiermit die Genehmigung zur Errichtung des vorstehend dargestellten Grabmals unbeschadet der Rechte Dritter unter folgenden **Auflagen** erteilt.

1. Diese Genehmigung muss während der Bauarbeiten zur Einsicht bereitgehalten werden.
2. Bei Grabstätten für Erdbestattungen ist eine Abdeckung mit Kies, Split oder ähnlichen Materialien auf mehr als 50% der Grabfläche nicht zulässig (Ausnahme: Waldfriedhof, Grabfeld O).
3. Es ist untersagt, außerhalb der Grabstätte Kies oder sonstige Materialien auszubringen.
4. Grabmale und sonstige bauliche Anlagen müssen in einem verkehrssicheren Zustand gehalten werden.
5. Es ist ein neuer Antrag auf Genehmigung zur Errichtung eines Grabmals zu stellen, wenn bei weiteren Bestattungen das Grabmal inkl. Fundament abweichend von dieser Genehmigung umgestaltet oder baulich verändert wird.
6. Ein Last-Zeit-Diagramm ist immer vorzulegen, wenn bei weiteren Bestattungen das Grabmal ab- bzw. aufgebaut wird oder anderweitig baulich verändert wird.

Hinweise

1. Die Friedhofsverwaltung überprüft nur die Vollständigkeit der sicherheitsrelevanten Daten. Für die Planung der Standsicherheit der Grabanlage entsprechend den Vorgaben der TA Grabmal und die Ausführung der Arbeiten sind ausschließlich der Dienstleistungserbringer und der Nutzungsberechtigte, der den sachkundigen Dienstleistungserbringer beauftragt hat, verantwortlich.
2. Diese Genehmigung gilt als nicht erteilt, wenn das Grabmal verändert ausgeführt wird.
3. Diese Genehmigung erlischt, wenn mit der Aufstellung nicht innerhalb der Jahresfrist nach Erteilung der Genehmigung begonnen worden ist.
4. Wird das Protokoll der Abnahmeprüfung (Last-Zeit-Diagramm) nicht innerhalb von 6 Wochen nach Errichtung des Grabmals der Friedhofsverwaltung übergeben, so wird auf Kosten des Nutzungsberechtigten ein Sachkundiger mit der Durchführung der Abnahmeprüfung beauftragt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung / diesen Bescheid ist der Rechtsbehelf des **Widerspruchs** zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Betriebshof Bad Homburg v.d.Höhe – Friedhofsverwaltung – Friedberger Straße 70, 61350 Bad Homburg v.d.Höhe zu erheben.

Im Auftrag

Datum _____

(Unterschrift / Stempel)

Wird von den Mitarbeitern des Friedhofs ausgefüllt!

- Grabmal abgenommen: es entspricht bzgl. Art und Maße (vgl. S. 1) dem Antrag.
- Mängel festgestellt: _____

Datum _____ **Unterschrift durch Mitarbeiter** _____

Betriebshof Bad Homburg v.d.Höhe
Friedhofsverwaltung
Friedberger Straße 70
61350 Bad Homburg v.d.Höhe

Übereinstimmungserklärung

durch den Dienstleistungserbringer

Friedhof: Abt./
Reihe / Nr.:

Grabstätte:

- Die Planung und Dimensionierung der oben aufgeführten Grabstätte entspricht den Vorgaben der gültigen Friedhofssatzung und der in der Satzung vorgegebenen TA Grabmal.
- Die Planung der oben aufgeführten Grabstätte entspricht den Vorgaben der Friedhofssatzung. Eine Dimensionierung der Gründungstechnik entsprechend den Bemessungstabellen der TA Grabmal war nicht möglich. Die Dimensionierung der Gründung erfolgte gemäß den einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften (VSG 4.7) nach den anerkannten Regeln der Baukunst. Eine statische Berechnung ist dieser Erklärung beigelegt.
- Die Vorgaben der Friedhofssatzung bzw. der TA Grabmal konnten nicht eingehalten werden. Nachfolgend aufgelistete Gründe führten zu dieser Abweichung:

Ort und Datum

Unterschrift Dienstleistungserbringer /Stempel



Betriebs Hof Bad Homburg v.d.Höhe
Friedhofsverwaltung
Friedberger Straße 70
61350 Bad Homburg v.d.Höhe

Abnahmebescheinigung

durch den Dienstleistungserbringer

Friedhof: Abt. / Reihe / Nr.:

Grabstätte: Grabmal erstellt am:

- Die Ausführung entspricht in den Abmessungen und den verwendeten Materialien den eingereichten Antragsunterlagen bzw. der Genehmigung.
- Von den angezeigten Angaben, wie beispielsweise Material bzw. Abmessungen, wurde aus folgenden Gründen abgewichen.

- Bei erheblichen Abweichungen bzw. bei der Wahl einer alternativen Gründung werden die sicherheitsrelevanten Daten neu eingereicht.

Ort und Datum

Unterschrift Dienstleistungserbringer /Stempel

- Das Protokoll der Abnahmeprüfung (Last-Zeit-Diagramm) wurde eingereicht am _____

Unterschrift durch Friedhofsverwaltung _____